

Einhell

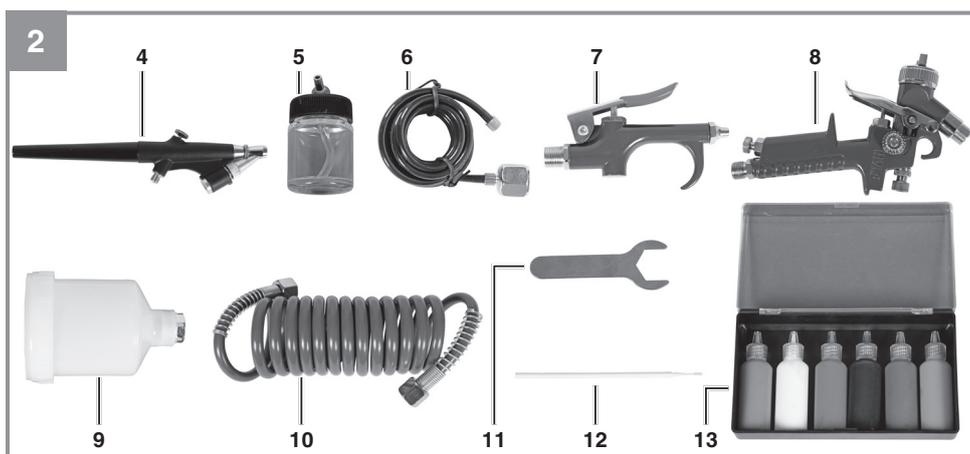
BT-ABK 180

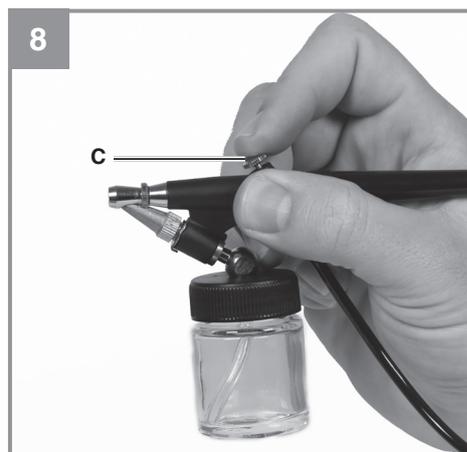
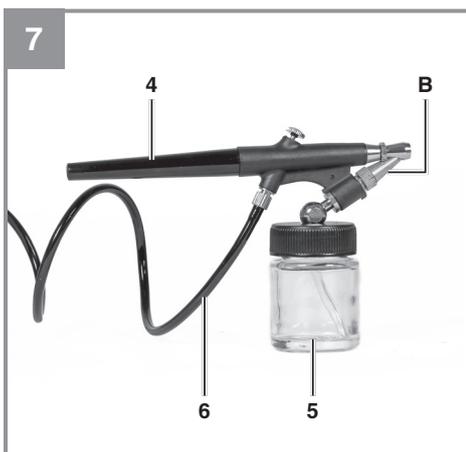
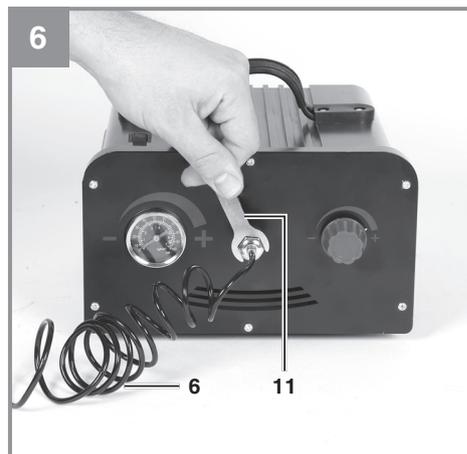
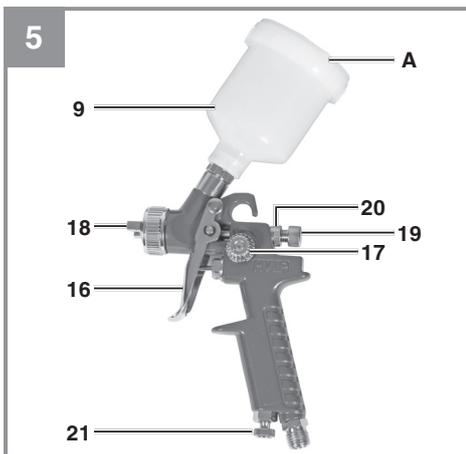
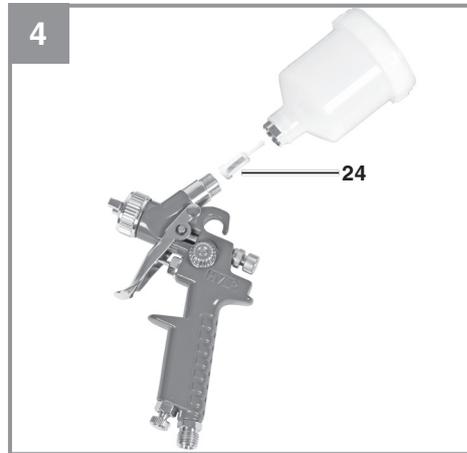
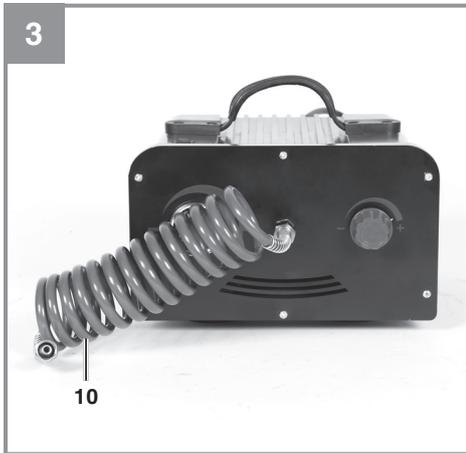
D **Originalbetriebsanleitung**
Air Brush Kompressor

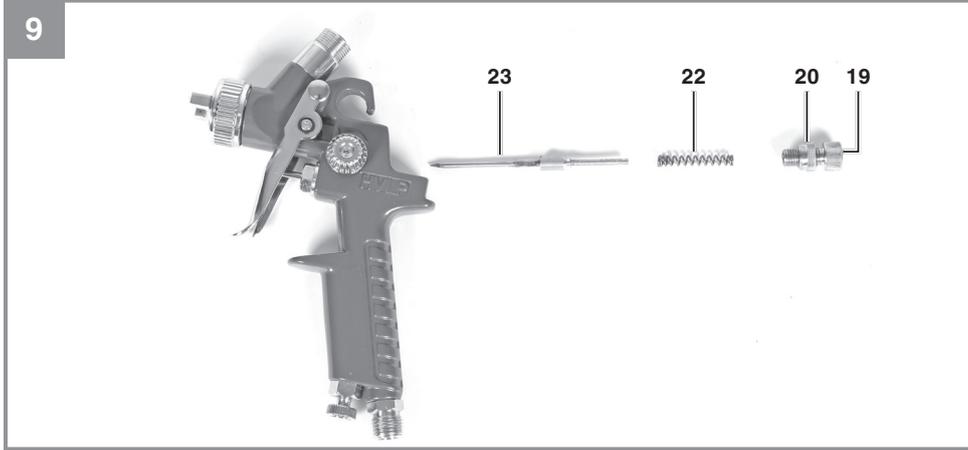


Art.-Nr.: 40.203.75

I.-Nr.: 21010







Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Transport
11. Mögliche Ausfallursachen
Service-Informationen
Garantieurkunde



Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Warnung vor elektrischer Spannung!



Warnung vor heißen Teilen!



Warnung! Die Einheit ist ferngesteuert und darf ohne Warnung anlaufen

Gefahr:

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Kompressors ein.

Die aktuelle Betriebsanleitung kann auch als PDF-Datei von unserer Internetseite www.isc-gmbh.info heruntergeladen werden.

1. Sicherheitshinweise

Gefahr!**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

Dieses Gerät kann von Personen mit verringerten physischen, sen-

sorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

1. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung.** Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.
2. **Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.** Setzen Sie den Kompressor nicht dem Regen aus. Benutzen Sie den Kompressor nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benutzen Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
3. **Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag.** Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken.
4. **Halten Sie Kinder fern!** Lassen Sie andere Personen nicht den Kompressor oder das Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.

5. **Bewahren Sie Ihren Kompressor sicher auf.** Der unbenutzte Kompressor sollte in einem trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
6. **Überlasten Sie Ihren Kompressor nicht.** Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
7. **Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
8. **Zweckentfremden Sie nicht die Anschlussleitung oder den Schlauch!**
 - Ziehen Sie den Kompressor nicht an der Anschlussleitung oder Schlauch, und benutzen Sie die Anschlussleitung nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie Anschlussleitung und Schlauch vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
9. **Pflegen Sie Ihren Kompressor mit Sorgfalt.** Halten Sie Ihren Kompressor sauber, um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie beschädigte.
10. **Ziehen Sie den Netzstecker.** Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung.
11. **Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf.** Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausgeschaltet ist.
12. **Verwendung in geschlossenen Räumen.** Vermeiden Sie Feuchtigkeit und verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
13. **Seien Sie stets aufmerksam**
 - Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie den Kompressor nicht, wenn Sie unkonzentriert sind, müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
14. **Kontrollieren Sie Ihren Kompressor auf Beschä-**

digungen. Vor weiterem Gebrauch des Kompressors die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

15. **Achtung!** Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der

Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

16. **Reparaturen nur vom Elektrofachmann.** Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.
17. **Geräusch.** Bei Verwendung des Kompressors Gehörschutz tragen.
18. **Austausch der Anschlussleitung.** Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder einer Elektrofachkraft ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
19. **Aufstellort**
– Stellen Sie den Kompressor nur auf einer ebenen Fläche auf.

Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen

- Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden, um Knickstellen zu vermeiden.
- **Warnung:** Alle Schläuche und Armaturen von straßenfahrba-

ren Kompressoren müssen für die Benutzung auf Baustellen beim zulässigen Höchstdruck geeignet sein.

- Kompressor und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Kompressor angesaugten Gase oder Dämpfe sind frei von Beimengungen zu halten, die in dem Kompressor zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Beim Lösen der Schlauchkupplung ist das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand festzuhalten, um Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch zu vermeiden.
- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille und Atemschutz tragen. Durch Fremdkörper, weggeblasene Teile und aufgewirbelten Staub können leicht Verletzungen und Gesundheitsschäden durch Einatmen verursacht werden. Staubaufwirbelnde Arbeiten sollten draußen durchgeführt werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen oder Tiere anblasen oder Kleidung am Körper reinigen.
- Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden um Knickstellen zu vermeiden.

Sicherheitshinweise beim Farbspritzen

- Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 55° C verarbeiten.
- Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen.
- Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
- Achtung! Auch Lacke mit geringem Lösemittelgehalt, Wasserlacke und Reinigungsmittel sind gesundheitsschädlich. Verwenden Sie geeigneten Hautschutz und Atemschutz.
- Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgebrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Mas-

ken zu tragen.

- Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden. Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar.
- Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein bzw. betrieben werden.
- Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind schädlich.
- Der Arbeitsraum muss größer als 30 m³ sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein. Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
- Beachten Sie die allgemein gültigen Vorsichtsmaßnahmen und die örtlichen Vorschriften für Umweltschutz, Lagerung und Entsorgung der verwendeten Farben und Reinigungsmittel. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer zuständigen Umweltbehörde.
- In Verbindung mit dem PVC-Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid verarbeiten (verminderte Lebensdauer).
- Lösen Sie keine Verbindungen, während der Kompressor unter Druck steht.
- Schließen Sie den Kompressor nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie den Kompressor nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie ihn in einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Verwenden Sie den Kompressor nur, wenn die Anschlussleitung nicht beschädigt ist.
- Verlegen Sie die Netzananschlussleitung so, dass sie nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie die Netzananschlussleitung nicht und legen Sie sie nicht über scharfe Kanten.
- Berühren Sie weder Kompressor und Leitungen während des Betriebs, um Verbrennungen zu vermeiden.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-9)

1. Tragegriff
2. Luftdruckregler
3. Druckluftanschluss
4. Spritzgriffel
5. Farbmischglas mit Anschlussdeckel
6. Rilsenschlauch
7. Ausblaspistole
8. Spritzpistole
9. Farbbecher
10. Druckluftschlauch
11. Gabelschlüssel
12. Rührstab
13. Aufbewahrungsbox mit 6 Farben
14. Ein-/Ausschalter
15. Druckluftanzeige
16. Abzugshebel
17. Regler für Rund- und Breitstrahl
18. Düsenkopf
19. Farbmengen Regulierungsschraube
20. Sicherung
21. Luftmengen-Regulierungsschraube
22. Feder
23. Nadel
24. Siebeinsatz

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Garantiebestimmungen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Air Brush Kompressor
- Spritzgriffel
- Farbmischglas
- Rilsenschlauch
- Ausblaspistole
- Spritzpistole
- Farbbecher
- Druckluftschlauch
- Gabelschlüssel
- Rührstab
- Aufbewahrungsbox mit 6 Farben
- Originalbetriebsanleitung

Hinweis: Die in diesem Lieferumfang mitgelieferten Farben sind hochkonzentrierte und wasserlösliche Farben. Um die Farben richtig einzusetzen, muss Wasser hinzugegeben und verrührt werden. Im Lieferzustand sind die Farben zu dickflüssig für die bestimmungsgemäße Benutzung.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für Airbrush Pistolen.

Die Airbrush Spritzpistole dient zum Sprühen von für Airbrush geeigneten Farben. Die Spritzpistole darf nur mit geeigneter Druckluftquelle betrieben werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung:..... 230 V ~ 50 Hz
 Motorleistung: 180 W S3 15%
 Kompressor Drehzahl (Leerlauf) min⁻¹: 7000
 Max. Betriebsdruck: 3 bar
 Empfohlener Arbeitsdruck: 1,7 - 2 bar
 Theoretische Ansaugleistung l/min: 40
 Schutzart:..... IP 20
 Schalldruckpegel L_{pA} 72,1 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 2,5 dB
 Schalleistungspegel L_{WA} 81,8 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 2,5 dB
 Gerätegewicht in kg, inkl. Zubehör: ca. 3,5 kg
 Druckluftqualität: Öl- und wasserfrei

S3 15%: Aussetzbetrieb, ohne Anlauf, ohne Bremsung (Spieldauer 10 min). Bei Aussetzbetrieb wird immer die prozentuale Einschaltdauer (15%) angegeben, damit in den Betriebspausen durch konvektive Kühlung die entstandene Über-temperatur abgegeben werden kann. Der Aussetzbetrieb besteht aus der Einschaltzeit und den Kühlpausen, Betriebsspiel genannt.

Der Betrachtungszeitraum beträgt 10 Minuten. 15% Einschaltdauer bedeuten, dass das Gerät 1,5 Minuten mit der Nennaufnahmeleistung betrieben werden kann, daran schließt sich eine Abkühlphase von 8,5 Minuten an. Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 2151: 2008 ermittelt.

5. Vor Inbetriebnahme

Warnung!

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

- Überzeugen Sie sich, dass für alle in der Spritzpistole verwendeten Farben geeignete Reinigungsmittel bereitstehen.
- Achten Sie darauf, dass Raumtemperatur und Belüftung für die verwendeten Farben geeignet sind (Herstellervorgaben beachten).
- Um besonders gute Ergebnisse zu erzielen, verwenden sie Fachliteratur zum Thema Airbrush (nicht im Lieferumfang enthalten).

5.1 Geeignete Lackierstoffe und Reinigungsstoffe

- Es können Airbrush Farben und –Lacke sowie feinstpigmentierte Farbe auf Wasserbasis und Lösemittelbasis verarbeitet werden.
- Die verwendete Farbe sollte eine milchig-wässrige Konsistenz haben und nicht zu dickflüssig sein.
- Verwenden Sie, falls notwendig, geeignete Verdünnungsmittel für die Farben entsprechend der Herstellerangaben.
- Achten sie darauf, dass die verwendeten Farben für den gewünschten Untergrund geeignet sind.
- Achten Sie darauf, dass verwendete Grundierung, Farbschicht und Decklacke zueinander verträglich sind.
- Reinigungsstoffe müssen auf die verwendete Farbe abgestimmt sein und dürfen nicht schädigend für Metallteile der Airbrush Spritzpistole wirken.
- Herstellerangaben beachten!

5.2 Hinweise zur Aufstellung

- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.
- Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchtem oder nassem Raum aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.

5.3 Vorbereitung der Werkstücke

- Reinigen Sie die Werkstücke vor dem Lackieren. Eine fett-, öl- und staubfreie Oberfläche verbessert das Arbeitsergebnis. Anhängig von verwendetem Untergrund und Farbe kann ein Anschleifen der Oberfläche notwendig sein.

- Achten Sie beim Aufbringen mehrerer unterschiedlicher Lackschichten auf gegenseitige Verträglichkeit der verwendeten Stoffe.
- Decken sie nicht zu lackierende Flächen ab, z.B. mit Schablonen, Maskierfolie, Maskierband oder Abdecklack (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Abhängig von der verwendeten Farbe und vom gewünschten Farbton kann eine Grundierung notwendig sein.
- Achten Sie beim Verdünnen darauf, dass Sprühmaterial und Verdünnung zusammenpassen. Bei Verwendung einer falschen Verdünnung können Klumpen entstehen, dadurch kann die Pistole verstopfen.

5.4 Montage (Bild 1, 2)

Je nach Anwendungsbereich können Sie zwischen verschiedenen Pistolen auswählen. Sie haben die Wahl zwischen einem Spritzgriffel (Pos. 4), Spritzpistole (Pos. 8) und einer Ausblaspistole (Pos. 7). Die Ausblaspistole und die Spritzpistole sind mit dem Druckluftschlauch (Pos. 10) zu betreiben und der Spritzgriffel mit dem Rilsenschlauch (Pos. 6).

5.4.1 Montage des Druckluftschlauchs (Bild 3/Pos. 10)

Schließen Sie den Druckluftschlauch (Pos. 10) an den Druckluftanschluss (Bild 1/Pos. 3) an. Um die Schraubverbindung festzuziehen, benutzen Sie den mitgelieferten Gabelschlüssel (Pos.11).

5.4.2 Inbetriebnahme Spritzpistole (Bild 4, 5)

- Setzen Sie den Siebeinsatz (Pos. 24) in das Anschlussgewinde an der Spritzpistole (Bild 4)
- Schrauben Sie den Farbbecher (Pos. 9) im Uhrzeigersinn auf das Anschlussgewinde.
- Sichern Sie den Farbbecher mit einer Hand und schrauben Sie mit der anderen Hand den Deckel (Bild 5/Pos. A) entgegen den Uhrzeigersinn ab.
- Füllen Sie das gewünschte Sprühmaterial in den Farbbecher ein.
- Setzen Sie den Deckel wieder auf den Farbbecher und drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn fest, um den Farbbecher zu verschließen.
- Verschrauben Sie nun die Spritzpistole mit dem Druckluftschlauch.

5.4.3 Inbetriebnahme Ausblaspistole

Verschrauben Sie die Ausblaspistole (Pos. 7) mit dem Druckluftschlauch (Pos. 10) und Sie können die Ausblaspistole verwenden.

5.4.4 Inbetriebnahme Spritzgriffel (Bild 6, 7)

- Schließen Sie den Rilsenschlauch (Pos. 6) an den Druckluftanschluss (Bild 1/Pos. 3) an. Um die Schraubverbindung festzuziehen, benutzen Sie den mitgelieferten Gabelschlüssel (Pos.11).
- Verbinden Sie nun den Spritzgriffel (Pos. 4) mit dem Rilsenschlauch (Pos. 6) (Bild 7). Verwenden Sie auch hierzu den mitgelieferten Gabelschlüssel.
- Befüllen Sie nun das Farbmischglas (Pos. 5) mit der gewünschten Sprühmaterial. Stecken Sie nun das Farbmischglas wie in Bild 7 gezeigt in den Spritzgriffel.

6. Bedienung

6.1 Airbrush-Kompressor Einschalten und Ausschalten (Bild 1)

Um das Gerät einzuschalten drücken Sie den Ein-/Ausschalter (Bild 1/Pos. 14) in Position „I“. Wenn Sie den Ein-/Ausschalter in Position „0“ drücken, ist das Gerät ausgeschaltet. Nach ca. 2 Sekunden ist der volle Druck aufgebaut.

- Regulieren Sie den Luftdruck durch Drehen des Luftdruckreglers (Bild 1/Pos. 2).
- Die Höhe des Luftdrucks wird über die Druckluftanzeige (Bild 1/Pos. 15) dargestellt.
- Durch Drehen des Luftdruckreglers nach links wird der Luftdruck vermindert, durch Drehen des Luftdruckreglers nach rechts wird der Luftdruck erhöht.
- Überdruck wird durch ein internes Ventil bei Nichtabnahme abgebaut.

6.2 Arbeiten mit dem Spritzgriffel

Bereiten Sie den Spritzgriffel wie im Abschnitt 5.4.4 beschrieben vor. Nehmen Sie den Spritzgriffel wie in Bild 8 gezeigt in die Hand und betätigen Sie den Knopf C (Bild 8). Um den Sprühvorgang zu beenden, den Knopf C wieder loslassen. Halten Sie für gleichmäßigen Farbauftrag die Pistole senkrecht zur besprühten Oberfläche und führen Sie die Pistole parallel zur Oberfläche. Erhöhen Sie für unschärfere Umrisse den Abstand zwischen Spritzpistole und Oberfläche, und verringern Sie den Abstand für schärfere Umrisse.

Sprühergebnis Spritzgriffel regulieren (Bild 7/Pos. B)

Regulieren Sie die Menge der zugeführten Farbe und damit das Sprühergebnis, indem Sie die Farbdüse des Spritzgriffels nach rechts bzw. links drehen.

6.3 Arbeiten mit der Spritzpistole

- Stellen Sie am Luftdruckregler (Bild 1/Pos. 2) den gewünschten Luftdruck ein. Beachten Sie hierbei die Herstellerhinweise der Farbhersteller.
- Ein zu hoher Arbeitsdruck führt zu starker Feinverteilung des Farbmaterials und bringt eine schnelle Flüssigkeitsverdunstung mit sich. Die Oberflächen werden rau, mit schlechtem Haftvermögen.
- Bei zu niedrigem Arbeitsdruck wird das Farbmateriale nicht ausreichend zerstäubt. Die Oberfläche wird wellig und es entstehen Tropfspuren.
- Ziehen Sie den Abzugshebel (Bild 5/Pos. 16) und halten Sie ihn gedrückt, um die Farbspritzpistole in Betrieb zu nehmen. Um den Sprühvorgang zu beenden lassen Sie den Abzugshebel wieder los.
- Halten Sie die Spritzpistole immer im gleichen Abstand und parallel zum Objekt, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erzielen. Der ideale Abstand beträgt ca. 15 cm.
- Wenn aus unterschiedlichen Abständen oder Winkeln gesprüht wird, erhalten Sie einen ungleichmäßigen Farbauftrag.
- Schalten Sie das Gerät nicht über der zu bearbeitenden Fläche ein/aus, sondern beginnen und beenden Sie den Arbeitsvorgang ca. 10 cm außerhalb der Spritzfläche.

6.3.1 Farbstrahl einstellen

Wählen Sie mit Hilfe des Reglers für Rund- und Breitstrahl (Bild 5/Pos. 17) die Art des Farbstrahls. Rundstrahl: für kleine Flächen, Ecken und Kanten. Drehen Sie hierzu den Regler in Urzeigersinn. Breitstrahl: vertikal und horizontal für große Flächen. Drehen Sie hierzu den Regler gegen den Urzeigersinn.

Der Düsenkopf (Bild 5/Pos. 18) lässt sich vertikal und horizontal durch Drehen in die gewünschte Position stufenlos einstellen.

6.3.2 Farbmenge regulieren

Regulieren Sie die Farbmenge mithilfe der Farbmengen Regulierungsschraube (Bild 5/Pos. 19). Schrauben Sie die Sicherung (Bild 5/Pos. 20) maximal in Richtung der Spritzpistole, nachdem

Sie die gewünschte Farbmenge einstellt haben, um die eingestellte Position der Farbmengen-Regulierungsschraube zu sichern.

6.3.3 Luftmenge regulieren

Regulieren Sie die zugeführte Luftmenge mithilfe der Luftmengen-Regulierungsschraube (Bild 5/Pos. 21).

Es wird empfohlen, mit der maximalen Luftmenge zu beginnen. Öffnen Sie hierzu die Luftmengenregulierung bis zur maximalen Einstellung.

Luftmenge erhöhen

Die Erhöhung der Luftmenge ist empfehlenswert bei zu grober Zerstäubung. Drehen Sie die Luftmengenregulierung gegen den Uhrzeigersinn.

Luftmenge verringern

Bei zu starkem Farbnebel ist eine Verringerung der Luftmenge empfehlenswert. Drehen Sie die Luftmengenregulierung im Uhrzeigersinn.

6.4 Lackiersuche und Übungsarbeiten

- Vor dem Lackieren des eigentlichen Werkstückes sollten Sie die richtige Druckeinstellung am Kompressor und von Luft- und Farbregulierung der Spritzpistole an einem Probestück prüfen.
- An einem Probestück kann das Deck- und Trocknungsverhalten der Farbe beobachtet werden und es dient, speziell bei Anwendern mit geringer Erfahrung, zur Planung der Arbeiten am endgültigen Werkstück.
- Schätzen Sie vor Beginn der Arbeiten ab, ob die insgesamt zur Verfügung stehende Farbmenge für Ihre Werkstückfläche ausreichen wird.
- Durch regelmäßiges Üben können Sie gewisse Standard-Fertigkeiten lernen und vertiefen, z. B. Linien mit scharfen Umrissen, Linien mit matten Umrissen, Punkte mit scharfen Umrissen, Punkte mit matten Umrissen, etc. Besonders für solche Übungsarbeiten können auch preisgünstige Farben verwendet werden.

6.5 Reinigung bei Farbwechsel und Pausen

- Trennen Sie die Spritzpistole von der Druckluftversorgung, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten daran durchführen.
- Bei Farbwechseln und bei Pausen muss die Spritzpistole gereinigt werden. Beachten Sie, dass die Farbe an der Nadelkappe auch bei kurzen Pausen ähnlich schnell trocknet wie auf dem Werkstück.

- Leeren Sie den verwendeten Farbbecher und sprühen sie die restliche Farbe aus.
- Reinigen Sie den Farbbecher mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit und einem Pinsel.
- Füllen Sie den Farbbecher erneut mit Reinigungsflüssigkeit und sprühen Sie ihn leer, solange bis keine Farbreste mehr aus der Spritzpistole gespült werden.
- Bedecken Sie die Düsenkappe, z.B. mit einem Lappen und sprühen Sie dann Reinigungslösung, so dass auch die Nadelkappe durch Rückspülen gereinigt wird.
- Für kurze Pausen kann alternativ ein weiterer Farbbecher mit Reinigungsflüssigkeit verwendet werden.
- Prüfen Sie vor dem Lackieren mit der neuen Farbe, ob diese ohne Verunreinigung durch die vorher verwendete Farbe gesprüht werden kann.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Gefahr!

Warten Sie bis der Kompressor vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungs-

mittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Schlauch und Spritzwerkzeuge müssen vor Reinigung vom Kompressor getrennt werden. Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lösungsmitteln o. Ä. gereinigt werden.
- Reinigen Sie die Spritzpistole, Ausblaspistole (Pos. 7) und den Spritzgriffel direkt nach dem Gebrauch gründlich. Benutzen Sie für schwer zugängliche Stellen eine Bürste. Ansonsten kann die Farbe eintrocknen und Probleme bei der nächsten Nutzung verursachen.
- Spülen Sie den Spritzgriffel, Ausblaspistole und Spritzpistole gründlich mit Wasser durch.

ACHTUNG!

- Legen Sie die Spritzpistole nicht vollständig in ein Lösungsmittelbad
- Entsorgen Sie die Reinigungsflüssigkeit nicht durch die Kanalisation, sondern bringen Sie sie zu einer Problemstoffsammelstelle
- Um das Gehäuse, den Düsenkopf und die darin befindlichen Sprühhöcher der Spritzpistole zu reinigen, benutzen Sie eine Reinigungsbürste oder ein Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoffe angreifen.
- Schrauben Sie zunächst die Farbmengen-Regulierungsschraube (Bild 9/Pos. 19) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn heraus.
- Entnehmen sie die Feder (Bild 9/Pos. 22)
- Entnehmen Sie die Nadel (Bild 9/Pos. 23) mit Hilfe einer Zange
- Reinigen Sie die Nadel sorgfältig
- Bauen Sie die Spritzpistole in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.
- Wird bei der Reinigung die Düse entfernt, müssen Sie das Gewinde leicht mit Fett behandeln. Verwenden Sie hierzu jedoch keine silikonhaltigen Schmiermittel.
- Die Nadel, Nadelkappe und Düsenkappe sowie der komplette Spritzgriffel sind empfindliche Bauteile. Für eine einwandfreie Funktion müssen sie stets sorgfältig und vorsichtig gereinigt und gelagert werden.

8.2 Lagerung

Warnung!

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

Warnung!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Transport

- Verwenden Sie zum Transport den Tragegriff (Bild 1/Pos. 1).
- Transportieren Sie das Gerät nur am Handgriff und schützen Sie das Gerät vor unerwarteten Schlägen, Stößen und Vibrationen.

11. Mögliche Ausfallursachen

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Unterbrochener Farbstrahl bzw. stoßweise Farbausgabe	<ul style="list-style-type: none"> - Farbe fast leer - Zu hohe Viskosität - Lockere/defekte Düse 	<ul style="list-style-type: none"> - Farbe auffüllen - Viskosität senken - Düse festschrauben/ersetzen
Verminderte Leistung	<ul style="list-style-type: none"> - Farbzuleitung verengt - Falsche Haltung des Spritzgriffels 	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen - Haltungswinkel korrigieren
Spritzbild nicht vollständig	<ul style="list-style-type: none"> - Düse verunreinigt/defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Düse reinigen/ersetzen
Spritzbild unregelmäßig mit Tropfenbildung	<ul style="list-style-type: none"> - Defekte Düse - Zu hohe Viskosität - Zu geringer Arbeitsdruck - Schlauch defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Düse austauschen - Viskosität senken - Arbeitsdruck erhöhen - Schlauch austauschen
Ungleichmäßige Farbmengenabgabe	<ul style="list-style-type: none"> - Düse verunreinigt/defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Düse reinigen/ersetzen



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
 unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere
Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter
www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

ISC

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

- D** erkl art folgende Konformit t gem B EU-Richtlinie und Normen f r Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** d clare la conformit  suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformit  secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el art culo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer folgende overensstemmelse i medf r af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** f rklarar f ljande  verensst mmelse enl. EU-direktiv och standarder f r artikeln
- FIN** vakuuttaa, ett  tuote t ytt t  EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** t endab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vyd v  n sleduj ci prohl sen  o shod  podle sm rnice EU a norem pro v robek
- SLO** potrjuje slede o skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vyd v  n sleduj ce prehl senie o zhode podl'a smernice EU a noriem pre v robok
- H** a cikkekhez az EU-ir nyvonal  s Norm k szerint a k vetkez  konformit st jelenti ki
- PL** deklaruje zgodno c wymienionego poniżej artykulu z nast puj cymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro š du atbilst bu ES direkt vai un standartiem
- LT** apib dina š  atitikim  EU reikalavimams ir prek s normoms
- RO** declar  urm toarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavuva slednata soobrznost согласно EU-директивата и нормите за артикли
- TR**  r n  ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince a ağında a ıklanan uygunluęu belirtir
- N** erkl rer f lgende samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artikkel
- IS** L syr uppt llingu EU-reglna og annarra sta la v ru

Air Brush Kompressor BT-ABK 180 (Einhell)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> (EU)2015/1188 | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured L _{WA} = dB (A); guaranteed L _{WA} = dB (A)
P = KW; L/  = cm
Notified Body: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/426
Notified Body: | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/425 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU_(EU)2015/863 | |

**Standard references: EN 1012-1; EN 62233; EN 60335-1;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3**

Landau/Isar, den 21.01.2020

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Liu Zhenlei/Product-Management

First CE: 20
Art.-No.: 40.203.75 I.-No.: 21010
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR023067
Documents registrar: Daniel Laubmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



EH 07/2020 (01)

